

10+ Jahre QGIS - Erfahrungen der Stadtverwaltung Jena

Bernhard Ströbl

Kommunale Immobilien Jena

Leutragraben 4, 07743 Jena

Abteilung IT-Service

- gut 30 Mitarbeiter
- Dienstleister der SV
 - Server
 - 130 vernetzte Standorte, ca. 300 Gebäude
 - Telekommunikation
 - ca. 1500 Clients (PC), 500 mobile Arbeitsplätze
 - mehrere 100 Softwarelösungen



QGIS seit 2006 oder 2007



QGIS in der SV Jena

- Seit ca. 2007 (Version 0.7?)
- Normalerweise LTR-Version (64 bit) auf Win7,
- Knapp 200 Anwender in der SV
- 40+ Fachschalen als QGIS-Plugins
- 3 Plugins auf plugins.qgis.org
 - DigitizingTools
 - DataDrivenInputMask
 - XPlanung

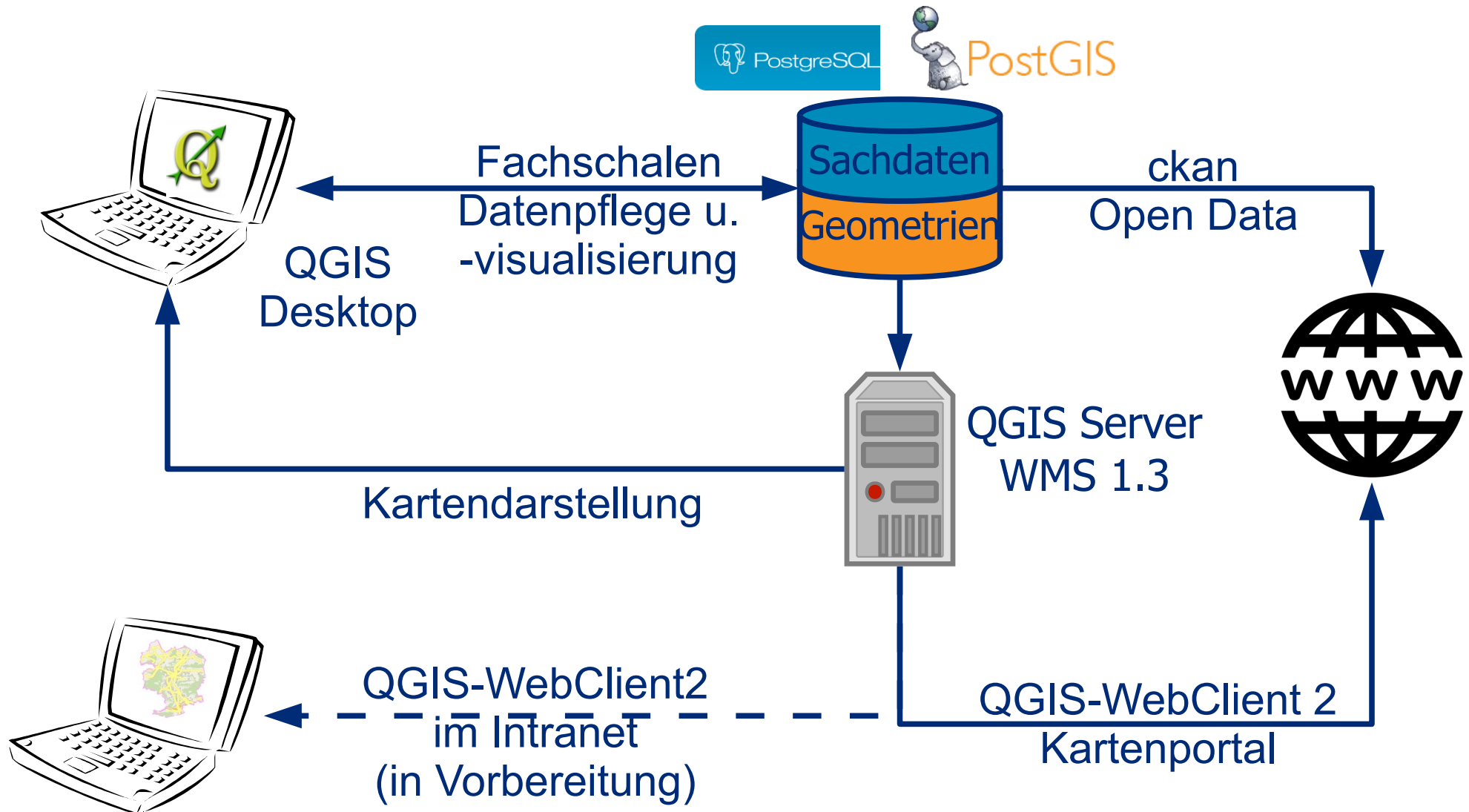
QGIS-Anwender

- FD Umweltschutz
 - Naturschutz
 - Immissionsschutz
- Stadtentwicklung/Stadtplanung
 - Bauleitplanung (neuer Flächennutzungsplan)
 - Gewerbeflächenentwicklung
 - Baulandkataster
- FD Feuerwehr

QGIS-Anwender

- Team Statistik
 - Adressverwaltung
 - Hektarraster
- Kommunalervice (KSJ)
 - Stadtforst
 - Straßenverwaltung
 - Grünflächen-/Baumpflege
- Kommunale Immobilien (KIJ)
 - Garagenkatster

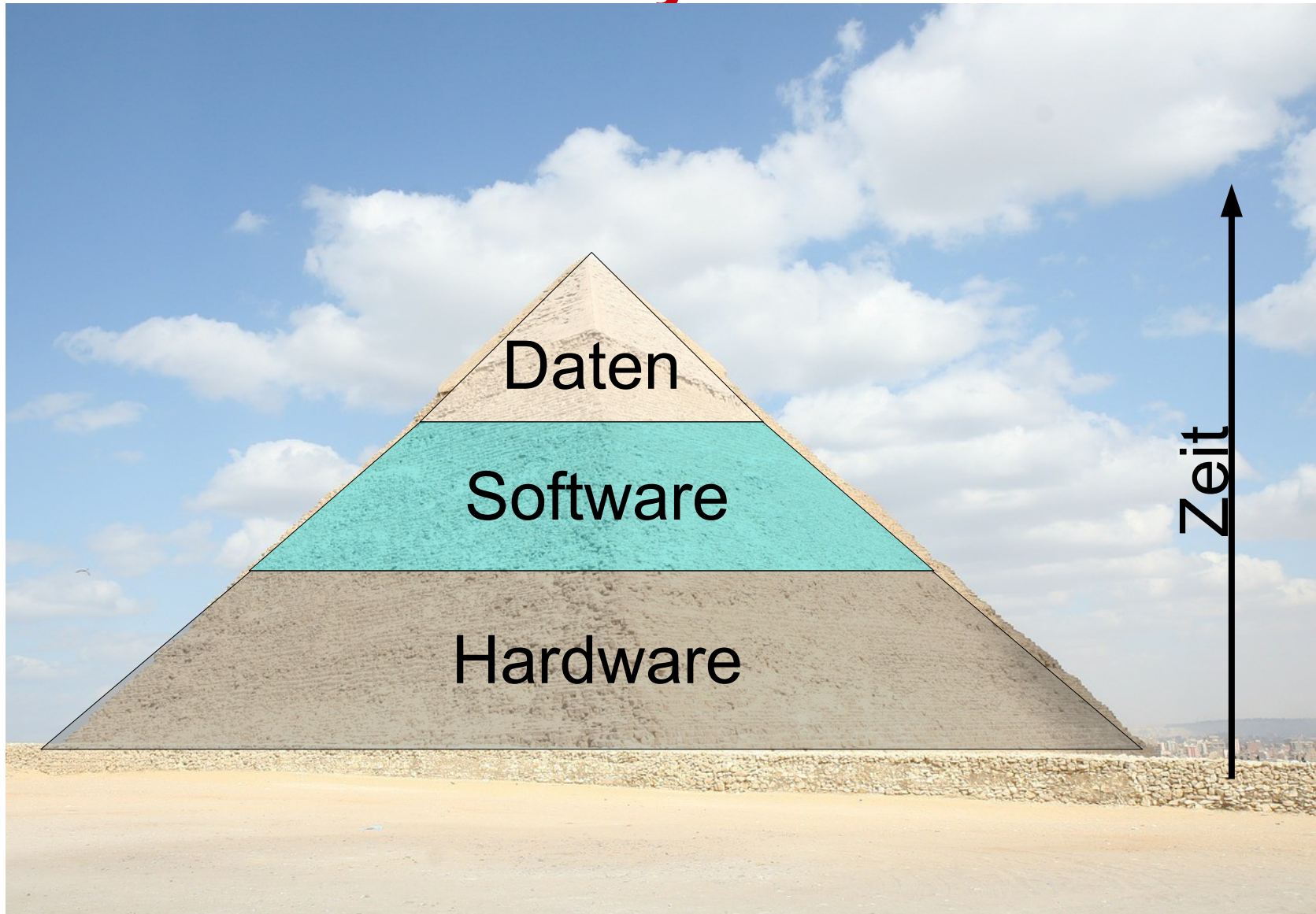
QGIS ist das zentrale GIS der SV Jena



Warum QGIS?

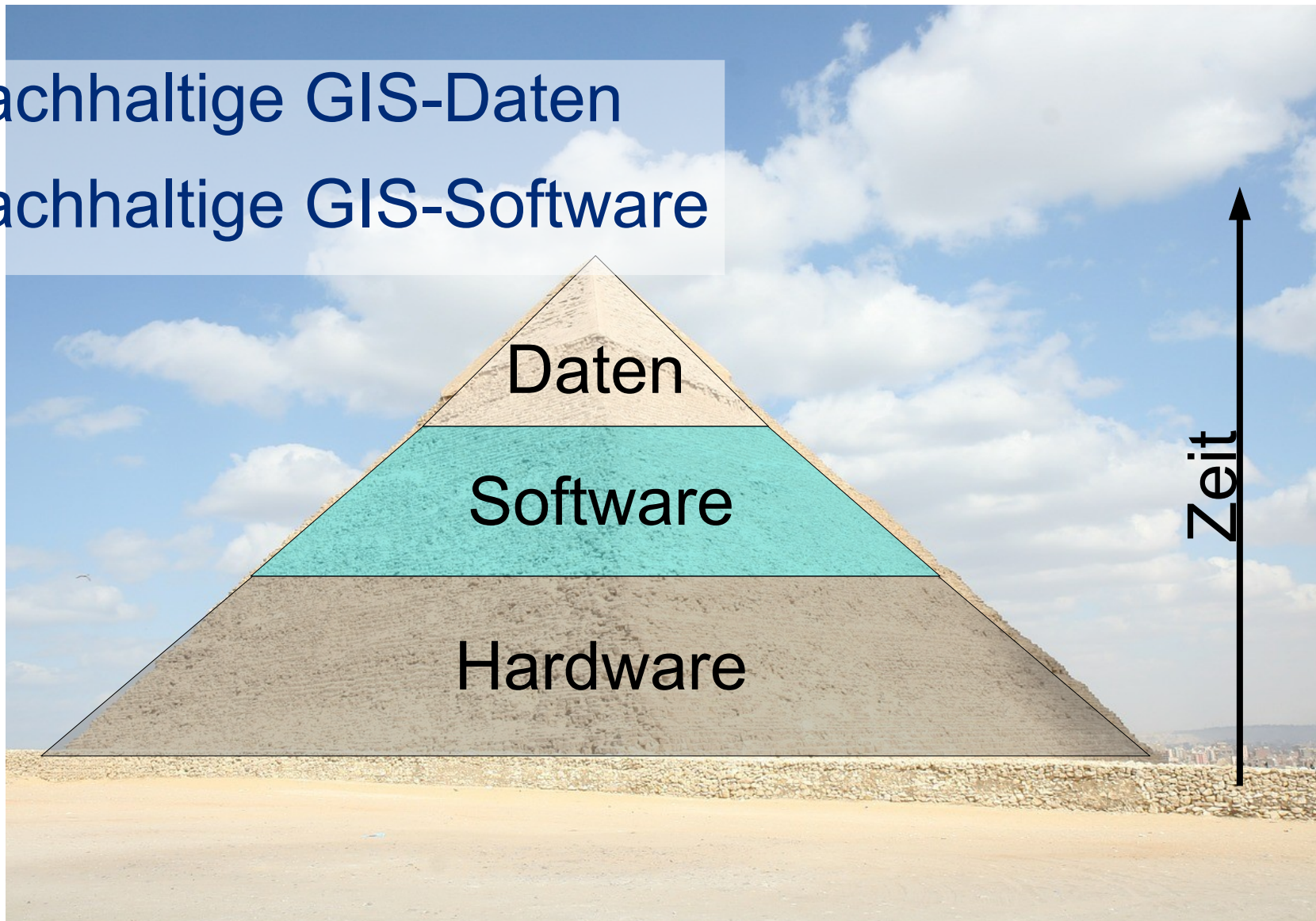


Obsoleszenz von Bestandteilen eines Informationssystems



Nachhaltige GDI benötigt

nachhaltige GIS-Daten
nachhaltige GIS-Software



Nachhaltige GIS-Daten

- Werden in einem offenen Standard gespeichert
 - OGC Simple Features for SQL
 - Geopackage
 - Shape-Datei
- Werden durch standardisierte Schnittstellen bereitgestellt (intern und extern)
 - z.B. WMS, WFS



QGIS iVm. PostGIS ist nachhaltig

- Unterstützt offene Daten- und Schnittstellenstandards
- Bietet alle für die SV Jena wichtigen Funktionen
 - Desktop-GIS
 - Daten erfassen (digitalisieren, Sachdaten)
 - Daten analysieren
 - WMS-Server
- Kann an die eigenen Bedarfe angepasst werden (Plugins, api)

Darum QGIS

- QGIS ist aufgrund der freien Lizenz kein Exklusivwerkzeug, sondern es können beliebig viele Anwender damit arbeiten
- Kann zeitlich unendlich lange benutzt werden
 - Ohne Updatezwang
 - Ohne Einschränkung

Kontinuierlich

- Regelmässige interne Anwendertreffen zum Erfahrungsaustausch
- Interne Schulungen (Einführung, in Einzelfällen weiterführend)
- Kontakt mit Entwicklern und anderen Anwendern (extern)
- Aktiv auf Mailinglisten und beim Melden von Fehlern
- Aktiv bei QGIS-DE e.V.

Nachteile QGIS

- Kein Supportvertrag mit Hotline
(wird auf dem Markt allerdings angeboten)
- Gewisses Engagement in der Community ist zielführend (Mailinglisten, Anwendertreffen)
- Know-How liegt bei einzelnen Mitarbeitern